Face to face - das Portrait des 350. Rektors der Universität Greifswald wird feierlich präsentiert

Face to face - das Portrait des 350. Rektors der Universität Greifswald wird feierlich präsentiert
Die Tradition der Anfertigung einer universitären Bildnisgalerie von Gelehrten an der Universität Greifswald geht auf einen Konzilbeschluss aus dem Jahre 1691 zurück. Heute existieren über 200 Professorenportraits des 16. bis 20. Jahrhunderts in der Akademischen Kunstsammlung, die von der Kustodie betreut werden. Bildnissammlungen von Gelehrten sind seit jeher fester Bestandteil der Selbstdarstellung von Universitäten. So reiht sich auch die Greifswalder Sammlung in eine lange identifikationsstiftende Tradition ein, wie sie sich unter anderen an den Universitäten in Padua, Prag, Cambridge, Uppsala, Tübingen und Köln bewahrt hat. Zum wertvollen Bestand der Universität Greifswald gehören 79 Ölbildnisse aus dem 16. bis 18. Jahrhundert sowie das geschlossene Auftragswerk von 32 Bildnissen aus der Zeit der Spätromantik.
Besonders wertvoll in der universitären Portraitsammlung ist eine Kopie des frühesten "Gelehrtenbildes" in Greifswald aus dem 18. Jahrhundert - die sogenannte "Rubenow-Tafel" (Original um 1460 in St. Nikolai Greifswald). Das in der barocken Aula zu besichtigende Gemälde zeigt den ersten Rektor der Universität Greifswald Heinrich Rubenow (1400 - 1462) gemeinsam mit sechs Rostocker Universitätsprofessoren. Zwischen 1831und 1850 erhielt der pommersche Künstler und Akademische Zeichenmeister Wilhelm Titel (1784 - 1862) den Auftrag Portraits der damals amtierenden Rektoren und Dekane anzufertigen. Die 32 Ölbildnisse befinden sich heute noch als geschlossene Einheit am ursprünglichen Ort im Konzilsaal des Universitätshauptgebäudes. Nach 1989 wurden die Altrektoren Prof. Dr. Hans-Jürgen Zobel (1928 - 2000) von Prof. Martin Franz und Prof. Dr. Jürgen Kohler (*1953) von Claudia Hauptmann jeweils nach ihrer Amtszeit 1994 und 2002 porträtiert.
Im Atelier des Malers Prof. Johannes Grützke (*1937) entstand 2014 das Bildnis des 350. Rektors Hans-Robert Metelmann (Amtszeit 2000 - 2002). Johannes Grützke ist als herausragender Portraitist großer Persönlichkeiten der Theaterszene und von Politikern bekannt. So malte er den Bundespräsidenten Richard von Weizäcker (1991) und den Bundeskanzler Gerhard Schröder sowie Peter Zadeck (1988). Große Popularität erlangte er durch sein malerisches Meisterwerk, das kritische Monumentalgemälde "Der Zug der Volksvertreter" für die Frankfurter Paulskirche in Frankfurt von 1991. Von 1992 bis 2002 war er an der ältesten Kunstakademie Deutschlands in Nürnberg als Professor für Malerei tätig. Eine umfassende Würdigung seines Werkes fand in der Ausstellung "Die Retrospektive" von November 2011 bis April 2012 im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg statt. 2012 erhielt Grützke für sein Lebenswerk den Hannah-Höch-Kunstpreis der Stadt Berlin. Im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg befindet sich heute bereits ein umfangreicher künstlerischer Vorlass von ihm. Zahlreiche Ölgemälde von Johannes Grützke zeigen lebensgroße Figuren, die mit dem Betrachter einen unvermittelten Blickkontakt aufnehmen. Dazu gehört auch das jüngst angefertigte Portrait des Altrektors Prof. Dr. Dr. Hans-Robert Metelmann, dass Interessierte nun selbst von Angesicht zu Angesicht während der feierlichen Präsentation in der Universität Greifswald am 2. Juni 2014, um 15:00 Uhr betrachten können.
Face to face
Feierliche Präsentation des Portraits von Altrektor Prof. Dr. Dr. Hans-Robert Metelmann
Montag, 2. Juni 2014, 15:00 Uhr
barocke Aula der Universität Greifswald, Domstraße 11, 17489 Greifswald
PROGRAMM
Grußwort
Prof. Dr. Johanna Eleonore Weber, Rektorin
"Ich male Personen nach meinem Spiegelbild" - Johannes Grützkes Portrait eines Greifswalder Rektors
Dr. Birgit Dahlenburg, Universitätskustodin
Die gemalten Vorgänger. Zum Konzept der frühneuzeitlichen Amts- und Gelehrtengalerien
Prof. Dr. Kilian Heck, Leiter des Lehrstuhls für Kunstgeschichte am Caspar-David-Friedrich-Institut
Dankesworte
Prof. Dr. Dr. Hans-Robert Metelmann, Altrektor und Minister a. D.
Weitere Informationen
Kustodie www.kustodie.uni-greifswald.de/
Wissenschaftliche Sammlungen der Universität Greifswald <br /> www.wissenschaftliche-sammlungen.uni-greifswald.de/Startseite
Johannes Grützke www.johannesgruetzke.de/
Foto 1: Rubenowtafel (Kopie, Öl auf Leinwand, 18. Jh.) Die original Bildnistafel (heute im Dom St. Nikolai zu Greifswald) wurde um 1460 vom 1. Rektor Heinrich Rubenow in Auftrag gegeben. Rubenow steht im Bild ganz links, vor ihm kniend ein Pedel mit Universitätszepter
Fotograf: Kustodie
Foto 2: Portrait von Altrektor Prof. Dr. Dr. Hans-Robert Metelmann
Fotograf: Oliver Böhm
(Freischaltung am 02.06.2014 ab 15:00 Uhr unter folgendem Link: <br /> www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/pressefotos.html
Die Fotos können für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung kostenlos heruntergeladen und genutzt werden. Dabei ist der Name des Bildautors zu nennen. Download: www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/pressefotos/pressefotos-2014/pressefotos-mai-2014.html
Ansprechpartnerinnen an der Universität Greifswald
Rektorat
Liane Reyer
Domstraße 11, 17489 Greifswald
Telefon 03834 86-1107
prorektor@uni-greifswald.de
Kustodie
Dr. Birgit Dahlenburg, Universitätskustodin
Rita Sauer, M.A.
Domstraße 11, 17489 Greifswald
Telefon 03834 86-3060
 kustodie@uni-greifswald.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=566007" width="1" height="1">

Pressekontakt

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

Firmenkontakt

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage